Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 96 (1970)

Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

buch, nämlich ein Kursbuch für heitere Gesichtszüge. Es reicht von Witzen, von denen man nicht spricht, über unopportune Gedanken um den Humor bis zu praktischen Anweisungen für Hochzeitsreisende (deshalb als Mitbringsel für Verlobte geeignet).

«Mit seinen Kindern bleibt man jung» enthält illustrierte heiters Berichte geeignet. enthält illustrierte heitere Berichte aus einer fröhlichen Familie von Martin Knolle. (Es einer kinderreichen Familie zu schenken, wirkte vielleicht wie Ironie!) – In «Allerlei zur Kegelei» schreibt Toni Budenz alles, was man über und um das Kegeln sagen kann. Er sagt es heiter und unterhaltend. Als Preis für einen Kegelabend sehr sinnvoll, aber auch für jeden, der sich mit Keglern zu unterhalten hat.

«Welt-Münz-Katalog»

Im Ernst Battenberg Verlag München, erschien der seit langem erwartete Welt-Münz-Katalog für das 20. Jahrhundert, von Günter Schön. Dieser «Schön-Katalog» enthält (5888) europäische und überseeische Münzen, alphabetisch nach Ausgabeländern geordnet. Versehen mit z. T. ausführlichen Beschreibungen der Münzbilder und überaus zahlreichen (1775) Illustrationen, enthält der neue «Schön» strationen, enthält der neue «Schön» selbstverständlich auch Angaben über den Handelswert der Münzen.

«Familienschande»

So nennt sich einer jener Krimi, die literaturwürdig sind. Da er von Patrick Quentin stammt, fehlt es ihm nicht an Spannung, und da der Diogenes Ver-lag, Zürich, ihn herausgab, kann man zum vornherein annehmen, daß er auch originell ist. Er ist es! Eine ver-snobte Amerikanerfamilie der High Society wird in einen Mordfall verwik-kelt, und nach rund 290 Seiten amü-santer Gesellschaftskritik löst sich nicht nur das Geheimnis über den Mord, sondern es wird auch die Frage beantwortet, wo denn die eigentliche Familienschande zu finden sei.

Johannes Lektor

«Deutschland, deine Oesterreicher»

Der Verlag Hoffmann und Campe in Hamburg, der schon Heinrich Heine verlegte, bringt eine Serie betitelt «Deutschland deine ...» Da kommen die Berliner dran, die Pommern, die Rheinländer, die Schlesier und wahrscheinlich noch etliche andere Gruppen Die Oesterreicher hat Robert pen. Die Oesterreicher hat Robert Neumann übernommen, und sin keiner andern Hand als in der deinen möcht' der Erinnerung zitiert – im (Lohen-grin) heißt. Der Parodist, Romancier, Autobiograph Robert Neumann, um nur einen Teil seiner Tätigkeiten zu nennen, ist ganz gewiß zu diesem Werk berufen.

Und er löst seine Aufgabe mit genauester Kenntnis des Stoffs, mit Verve, mit Esprit, um Fremdwörter zu ver-wenden, obgleich Schwung und Geist fangen, entzückt ihn, und er bedauert, daß es eine letzte Seite gibt. Nicht vergessen seien die köstlichen Illustrationen von Lindi.

Twixbar! Ein feines Schoggi-Sandwich zum Znüni oder zum Zvieri-immer wenn man so ein Loch im Magen hat.



Ideale Ferien zu jeder Jahreszeit können Sie in gemütlicher, komfortabler Wohnung des Chalet Hanny, AROSA, verbringen.

Prospekte durch Frau H. Schneider, Buchsweg 17, 8400 Winterthur. Tel. 052 22 97 68



ERWECKEN SIE DIE GALLE IHRER LEBER-

Sie fühlen sich dann viel frischer

Jeden Tag soll die Leber einen Liter Galle in den Darm entleeren. Gelangt diese Gallenmenge nicht richtig dorthin, so werden die Speisen nicht verdaut. Hieraus entstehen Blähungen und Verstopfungen. Carter's kleine Leberpillen fördern den für Ihren Darm nötigen freien Abfluss der Galle. Als mildwirkendes Präparat regen sie den Gallenzufluss an und sorgen für guten Stoffwechsel. Bald fühlen Sie sich wieder wohl und frisch. In Apoth. und Drog. Fr. 2.35 und die vorteilhafte Familienpackung Fr. 5.45.

CARTERS

kleine Leberpillen

aenwe



Sie können Magenschmerzen rasch beruhigen und die Verdauung erleichtern, wenn Sie nach einem reichlichen Essen zwei Rennie Verdauungspastillen im Munde zergehen lassen. Ihre aktiven Bestandteile wirken beruhigend auf die Magenschleimhäute und neutralisieren die überschüssige Magensäure. In Apotheken und Drogerien.

nimm zwei **PASTILLEN**



Hergiswil am See

Eigenes Hallenschwimmbac

Pilatus-Keller Immer gut und gepflegt Einzigartiges Pavillon-Restaurant Gediegene Räume für Hochzeiten und Anlässe

Familie J. L. Fuchs Telefon (041) 75 15 55

Lösung von Seite 18 (RITEX-Krimi-Rätsel)

Der Hausbursche kann keinen Schatten ge-sehen haben, weil die Schreibtischlampe als einzige Lichtquelle des Zimmers ganz dicht am Fenster steht. Also hat Inspektor M. den Hausburschen in Verdacht.

Nebelspalter Humorerhalter



Thermalschwimmbad

Telefon 056 / 2 60 64



Der schönste Swimming Pool zum vorteilhaftesten Preis.

Gäbe es den ARIZONA POOL nicht, müsste man ihn erfinden! Aussen: rustikale, dauerimprägnierte Blockbaukonstruktion. Innen: azurblaue, rissfeste Aquaryl-Auskleidung. Montage: innert weniger Stunden - ohne Kran, ohne Zement (selbsttragende Elementkonstruktion ... kann jederzeit demontiert und anderswo wieder aufgestellt werden). Preis: ab Fr. 3500.-, inkl. Filteranlage. - Neuer Farbkatalog 1970 gratis.

Ein AR // Market Sein!

An: ARIZONA POOL Co., 4222 Zwingen BE Senden Sie mir gratis Ihren neuen Farbkatalog

Vorn., Name

Str., Nr.

Plz. Ort

Für die Frau



– auf reiner Kräuterbasis hergestelltes Tonikum für Herz und Nerven der Frau. Femisan beruhigt erregte Nerven und das nervös geschwächte Herz, verhilft zu stärkendem Schlaf. Femisan wirkt krampflösend, bessert Monatsund Wechseljahrbeschwerden. Die Femisan-Kur verleiht neue Abwehrkräfte, neue Arbeitsfreude und Lebensbejahung.



Über 40 Jahre im Dienste der Gesundheit

Flasche 10.75 - Kurflasche 21.80 in Ihrer Apotheke und Drogerie

Das moderne Haus für individuelle Kuren

CH-9113 Degersheim/Schweiz Tel. 071 541141







Gelesen und notiert

Leserbrief an eine beamerikanische kannte Zeitschrift: «Sehr geehrte Herren! Meine Frau war bereits entschlossen, mich für immer zu verlassen, als sie in Ihrer Zeitschrift den Bericht über einen Scheidungsprozeß las. Jetzt sagt sie, sie will doch lieber bleiben. Hiermit bestelle ich Ihre Zeitschrift ab.»

Laut Zeitungsbericht haben die amerikanischen Frauenrechtlerinnen auf ihrer Jahrestagung unter anderem folgende Forderungen erhoben: Teilnahme der Frauen an den Mondflügen; Berufung von Frauen an den Obersten Gerichtshof der USA; Abschaffung der Frauennamen für Wirbelstürme.

In der Motor-Beilage der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, hieß es in einem Artikel:

«Schlafen ist gut gegen Aelterwerden. Schlafen am Lenkrad ist das beste Mittel gegen Altwerden.»

Kleinanzeige in einer Marseiller Wochenzeitschrift:

«Weintraubentreter zum Keltern nach alten Rezepten gesucht. Ex-Fußballverteidiger bevorzugt.»

In einem Interview zum hundertsten Geburtstag antwortete der brasilianische Bauer Raimondo Pereira auf die Frage, warum er nie geheiratet habe: «Ich habe rechtzeitig erkannt, daß es im Leben besser ist, etwas zu wollen, was man nicht hat, als etwas zu haben, was man nicht Argus